

Nedderhut sichert sich Turniergewinn

Tennis TC-Nachwuchs glänzt in Braunschweig, Celle und Denstorf.

Von Werner Kison

Gifhorn. Mailina Nedderhut, Tennistalent vom TC Grün-Weiß Gifhorn, bleibt weiter in der Erfolgsspur. Bei einem Turnier im Rahmen des Orange- und Green-Cups des Niedersächsischen Tennisverbandes sicherte sich die Grün-Weiß-Spielerin in der U10-Konkurrenz im Tenniscenter Veltenhof-Braunschweig den Sieg.

Mit souveränen Siegen, unter anderem im Halbfinale gegen die topgesetzte Finya Nöring (DTV Hannover), erreichte die an Position 3 gesetzte Nedderhut das Endspiel. Dort setzte sie sich im Tiebreak mit 4:6, 6:4, 11:9 gegen Pia Gorny (TuS Altwarmbüchen) durch. Louis Laffert (TC Schwülper), der bei den Junioren derselben Altersklasse sein Halbfinalmatch gegen Adrian Barker, den späteren Turniersieger vom TSV Schwarz-Weiß Hannover, verloren hatte, gewann die Begegnung um Platz 3 gegen Till Neining (Braunschweiger THC) ebenfalls im Tiebreak mit 6:4, 4:6, 10:8.

Beim einem Leistungsklassen (LK)-Tagesturnier der Junioren U14 in Denstorf gewann Hauke Jäger (TC GW Gifhorn) das Endspiel mit 6:2, 6:0 gegen Florian Bollmann (TSG Ahlten). Gegen Bollmann hatte Jägers Klubkollege Nicolas Schwarz im Halbfinale verloren. In der U12-Konkurrenz belegte Leonard Schwarz (GW Gifhorn) den zweiten Platz.

Erfolgreich waren auch Hauke Jäger (GW Gifhorn) und Henri Schubarth-Engelschall (SV GW Calberlah) am Montag bei LK-Turnieren der U14 in Celle. Jäger gewann in seiner LK-Gruppe das Finale souverän mit 6:0, 6:1 gegen Lucas Schössow (TC Rot-Weiß Celle). Und auch Schubarth-Engelschall setzte sich in seinem LK-Gruppen-Endspiel mit 6:3, 6:4 gegen Ben Oehlers (Harburger SC) durch. Jäger erreichte darüber hinaus noch in Celle bei den U14 das Finale seiner LK-Gruppe. Gegner war dort Hermann Heine vom TC Eyfelheide – Jäger setzte sich mit 6:2, 6:1 durch.

In der U12-Konkurrenz verlor Frieda Heine (TC Eyfelheide) im Halbfinale ihrer LK-Gruppe gegen die spätere Turniersiegerin Havin Sevik vom TC Munster. Lukas Ziebart von der SV Meinersen startete am Sonntag schließlich noch bei einem Herren-LK-Tagesturnier in Ronnenberg. Von zwei möglichen Siegen schaffte Ziebart zumindest einen.

Lehrgang für „Schiris“ steht an

Hankensbüttel. Der nächste Schiedsrichter-Anwärterlehrgang findet vom 17. bis zum 19. Februar in der Hankensbütteler Jugendherberge statt. Anmeldungen sind weiterhin möglich. Diese sind über die Vereine an den Kreis-Schiedsrichter-Lehrwart Thorben Rutsch (thorben@ruts.ch) zu melden.

Der erste Lehrafterabend der Rückserie findet derweil am Freitag, den 24. Februar um 19 Uhr in der IGS Sassenburg statt.

Achtungserfolge und Titelträume

Badminton Deprez steht mit Partner Joppien im Achtelfinale der „Deutschen“.

Von Jens Semmer

Bielefeld. Die Badminton-Spielerinnen des BV Gifhorn haben sich am ersten Tag der deutschen Meisterschaften in der Bielefelder Seidensticker Halle überaus achtbar aus der Affäre gezogen. Fabienne Deprez überstand mit ihrem Partner Björn Joppien den ersten Tag im Mixed-Wettbewerb. Ein Achtungserfolg gelang auch Sonja Schlösser an der Seite von Alexander Strehse.

Für Alicia Molitor, die gemeinsam mit Roluf Schröder (TSV Ladendul) antrat, war der Mixed-Wettbewerb schnell beendet. Nur 17 Minuten dauerte das Erstrunden-Match, bis die 6:21, 16:21-Niederlage gegen Peter Lang/Annika Horbach feststand. Dennoch sei es für Molitor eine wertvolle Erfahrung gewesen, erklärte BVG-Trainer und -Teammanager Hans Werner Niesner.

Gleiches gelte für Lena Moses, die am Auftakttag der DM bereits ihr Erstrunden-Spiel im Einzel bestritt. „Sie hat ihre Sache gut gemacht. Wir sind mit ihrem Auftritt absolut zufrieden. Man darf nicht vergessen, dass sie noch in ihrem letzten U19-Jahr ist – und die DM der Erwachsenen ist ein-

fach nochmal eine andere Hausnummer“, kommentierte Niesner Moses' 17:21, 13:21-Niederlage gegen Verena Venhaus (1. CfB Köln).

Erfreuen konnte sich der Gifhorner Coach auch an Sonja Schlösser und Alexander Strehse (TSV Trittau) – zumindest in Runde 1. Da setzte sich das Duo mit 21:19 und 24:22 gegen Patrick Scheiel/Yvonne Li (Beuel/Lüdinghausen) durch. „Im zweiten Spiel war Sonja mit ihrer Konstanz nicht zufrieden. Da haben sich beide zu viele Phasen mit Fehlern geleistet“, erklärte Niesner. Schlösser/Strehse unterlagen den an 5/8 gesetzten Julian Voigt und Franziska Volkmann (Hohenlimburg/Dortelweil) mit 17:21 und 19:21. „Das war trotzdem ein sehr achtbares Ergebnis“, betonte der BVG-Trainer.

Im Achtelfinale steht derweil Fabienne Deprez, die in Frankreichs erster Liga spielt, auf Bundesebene aber noch für den BVG antritt, mit ihrem Partner Björn Joppien (FC Langenfeld). Dem lockeren Auftaktsieg über Philipp Salow/Nadine Cordes (21:17, 21:10) liefen sie ein 21:12, 18:21, 21:14 gegen Steffen Hohenberg/Katharina Altenbeck folgen. Nach dem zweiten Durchgang gab Trai-



Sonja Schlösser erreichte zum Auftakt der deutschen Meisterschaften in Bielefeld mit Mixed-Partner Alexander Strehse die zweite Runde, da war dann jedoch Schluss.

Foto: regios24/Sebastian Priebe

SO GEHT'S HEUTE WEITER

Damendoppel

1. Runde: Lena Moses/Hanna Moses – Ehlenbröcker/Weddemar

2. Runde: Alicia Molitor/Vanessa Seele – Jansen/Lamsfuß
Sonja Schlösser/Lisa Deich-

gräber (9/12) – Büser/Kuse oder Kappler/Vowinkel

Gemischtes Doppel

Achtelfinale: Björn Joppien/Fabienne Deprez – Johannes Pistorius/Barbara Bellenberg (3/4)

Isenbüttel testet gegen die MTV-A-Jugend

Fußball Bezirksligist VfL Wahrenholz fordert Landesligist BV Germania Wolfenbüttel.

Gifhorn. Der erste komplette Spieltag der Fußball-Bezirksliga in diesem Jahr findet erst am 5. März statt, einige Ligaspiele steigen aber auch schon am 26. Februar, unter anderem beim

MTV Isenbüttel und dem VfL Wahrenholz – und für diese beiden Teams stehen daher auch schon an diesem Wochenende Testspiele auf dem Plan. So ist der VfL Samstag beim BV Germania

Wolfenbüttel zu Gast, Beginn ist um 13 Uhr. Isenbüttel spielt zwei Stunden später in Wenden gegen die A-Junioren des MTV Gifhorn – beide Spiele finden auf Kunstrasen statt.

Für den VfL stellt die Partie im Wolfenbüttel sogar schon das zweite Spiel des Jahres dar: Kreisligist VfR Eintracht Nord Wolfsburg zerlegten die Schwarz-Gelben vergangenen Sonntag mit 10:1. „Wolfenbüttel spielt aber auf einem anderen Level“, weiß VfL-Co-Trainer Benjamin Wrede. In der abgelaufenen Saison war die Germania mit zwölf Punkten Vorsprung auf den ersten Verfolger Bezirksliga-Meister geworden – und damit nach nur einer Spielzeit in die Landesliga zurückgekehrt. Wahrenholz will die Testpartien primär zur Findung einer Startelf nutzen. „Jeder kann sich präsentieren“, betont Wrede.

Auch Isenbüttels Kontrahent, die A-Jugend des MTV Gifhorn, ist nicht zu unterschätzen. Der MTV-Nachwuchs spielt in der zweithöchsten deutschen Klasse, der Regionalliga, und rangiert dort aktuell auf dem fünften Tabellenplatz. „Das machen wir eigentlich immer“, erzählt Isenbüttels Trainer Rouven Lütke und hängt an: „Der MTV ist ein guter Gradmesser für uns.“

sd/js



Der VfL Wahrenholz fordert am Samstag Landesligist BV Germania Wolfenbüttel.

Foto: regios24/Joachim Mottl



Für Isenbüttel geht es auf dem Kunstrasenplatz in Wenden gegen die A-Junioren des MTV Gifhorn.

Foto: r24/Priebe

FSG-Frauen richten Hallenturnier aus

Adenbüttel. Die Fußballerinnen der FSG Vordorf/Adenbüttel/Reithen richten an diesem Samstag erstmals ein Hallenturnier in der Sporthalle in Adenbüttel aus. Von 16 Uhr an werden sechs Mannschaften im Modus „Jeder gegen jeden“ um den Turniersieg spielen.

Wie Anastasia Reiter, Presseartin des TSV Vordorf, mitteilt, werden neben den Gastgeberinnen die Teams der SV Gifhorn, der SG Schapen/Hötzum/Hordorf, des VfL Bienrode, des SV Olympia Braunschweig sowie die B-Junioren des TSV Meine an den Start gehen. Jede Partie dauert einmal 12 Minuten. Die FSG hofft auf viele Zuschauer und sorgt für Verpflegung.

TURNIERSPIELPLAN

16.00 Uhr: SV Gifhorn – SG Schapen/Hötzum/H.
16.14 Uhr: TSV Meine (B) – SV Olympia BS
16.28 Uhr: VfL Bienrode – FSG Vordorf/Adenb./R.
16.42 Uhr: SV Olympia Braunsch. – SV Gifhorn
16.56 Uhr: SG Schapen/Hötzum/H. – VfL Bienrode
17.10 Uhr: FSG Vordorf/Adenb./R. – TSV Meine (B)
17.24 Uhr: SV Olympia BS – SG Schapen/Hötz./H.
17.38 Uhr: SV Gifhorn – FSG Vordorf/Adenb./R.
17.52 Uhr: TSV Meine (B) – VfL Bienrode
18.06 Uhr: SG Sch./Hö./Ho. – FSG Vordorf/A./R.
18.20 Uhr: VfL Bienrode – SV Olympia BS
18.34 Uhr: TSV Meine (B) – SV Gifhorn
18.48 Uhr: FSG Vordorf/ADRE – SV Olympia BS
19.02 Uhr: SG Schapen/Hö./Ho. – TSV Meine (B)
19.16 Uhr: SV Gifhorn – VfL Bienrode

TISCHTENNIS

Kreisliga GF, Jungen

SV Abbesbüttel - TSV Meine

3:7

1. TSV Meine	1	1	0	0	7:3	2:0
2. SV Jembke	0	0	0	0	0:0	0:0
3. Rötgesbüttel	0	0	0	0	0:0	0:0
4. SV Gr. Oesingen	0	0	0	0	0:0	0:0
5. TuS Ehra Lessien	0	0	0	0	0:0	0:0
6. SV Abbesbüttel	1	0	0	1	3:7	0:2

1. Kreiskl. GF, Jungen

Lagesbüttel II - TSV Meine II

8:2

Seershausen/O. - MTV Adenbüttel

1:9

1. MTV Adenbüttel	1	1	0	0	9:1	2:0
2. MTV Wittlingen	1	1	0	0	7:3	2:0
3. Lagesbüttel II	2	1	0	1	11:9	2:2
4. Radenb.-Z. II	1	0	1	0	5:5	1:1
5. Seershausen/O.	2	0	1	1	6:14	1:3
6. Jembke II (D)	0	0	0	0	0:0	0:0
7. TTC SR Gifhorn II	0	0	0	0	0:0	0:0
8. TSV Meine II	1	0	0	1	2:8	0:2

2. Kreiskl. GF, Jungen

SG Lagesbüttel - Neudorf-Platendorf

4:6

Ehra Lessien II - MTV Walle

5:5

1. Neudorf-Platend.	1	1	0	0	6:4	2:0
2. Ehra Lessien II	1	0	1	0	5:5	1:1
3. MTV Walle	1	0	1	0	5:5	1:1
4. Gr. Oesingen II	0	0	0	0	0:0	0:0
5. Radenb.-Z. III	0	0	0	0	0:0	0:0
6. Adenbüttel II	0	0	0	0	0:0	0:0
7. MTV Isenbüttel	0	0	0	0	0:0	0:0
8. SG Lagesbüttel III	1	0	0	1	4:6	0:2

3. Kreiskl. GF, Jungen

TTC SR Gifhorn III - TSV Meine III

8:2

1. SV Leiferde	2	2	0	0	14:6	4:0
2. TTC SR Gifhorn III	1	1	0	0	8:2	2:0
3. MTV Vollbüttel II	2	1	0	1	10:10	2:2
4. TTC Hankensbüttel	0	0	0	0	0:0	0:0
5. SC Hagen-Bokel	0	0	0	0	0:0	0:0
6. Gr. Oesingen III	0	0	0	0	0:0	0:0
7. MTV Adenbüttel III	1	0	0	1	3:7	0:2
8. TSV Meine III	2	0	0	2	5:15	0:4

LOKALSPORT GF

Die Lokalsportredaktion erreichen Sie unter

Telefon: 0 53 71 / 74 08 35

0 53 71 / 74 07 62

Telefax: 0 53 71 / 74 30 32

E-Mail: lokalsport.gf@bvz.de